



Weil ein Wald mehr ist als nur Bäume

Umfassender Schutz für Waldbesitzer



www.vsdw.de



Sicherheit – ein guter Boden für gesundes Wachstum

Für Sie als Waldbesitzer ist Ihr Wald Existenz, Vermögen und Leidenschaft, aber er bedeutet auch Verantwortung und Risiko. Sichern Sie ihn deshalb nachhaltig und schützen Sie sich vor unvorhersehbaren finanziellen Einbußen.

Ein Wald hat viele Funktionen: Er dient dem Klima-, Wasser- und Bodenschutz, ist Erholungsraum sowie Rohstoff- und Energielieferant der Zukunft. Die Versicherungsstelle Deutscher Wald (VSDW), die sich in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Waldbesitzerverbände e.V. (AGDW) und AXA gegründet hat, hilft Ihnen, dieses wertvolle Stück Natur zu schützen.

Zusammen mit der AGDW unterstützt Sie die VSDW als zentrale Anlaufstelle und neues Kompetenzzentrum für Waldbesitzer in allen Fragen der Risikoabsicherung und mit überzeugenden Versicherungsleistungen in den Bereichen Waldbrandversicherung, Wald-Sturmversicherung und Haftpflichtversicherung.

Mit mehr als 100 Jahren Erfahrung im Bereich Waldversicherungen und in Partnerschaft mit AXA bieten wir Ihnen ausgereifte Lösungen für umfassende Sicherheit. Sprechen Sie mit uns!

Waldbrandversicherung

Mit Hilfe der Entschädigung kann der Waldbesitzer die enormen Verluste nach einem Waldbrand kompensieren. Denn erstens bleiben erwartete Verzinsungen für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen (z. B. Bestandesbegründung und -pflege) aus. Und zweitens fallen Kosten für Löscharbeiten, Abräumung und die walddesetzlich vorgeschriebene Wiederaufforstung an.

Die Waldbrandversicherung bietet Schutz gegen Schäden durch

- Brand
- Blitzschlag
- Explosion

Versichert ist dabei der stehende Waldbestand bzw. das bereits geschlagene Holz, optional auch Weihnachtsbaumkulturen. Als Ausgleich des Sachschadens an dem durch Feuer vernichteten Bestand wird die vereinbarte Versicherungssumme gezahlt. Die Versicherungssumme wird nach den anerkannten Grundsätzen der Waldwertrechnung hergeleitet und orientiert sich an dem zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses aktuellen Bestandeswert. Zusätzlich werden ggf. Entschädigungen aus den vereinbarten Nebenrisiken wie Abräumungskosten, Feuerlöschkosten usw. fällig.

Die Höhe Ihres Versicherungsbeitrags wird bestimmt durch

- Risikolage
- Größe der zu versichernden Waldfläche
- Baumarten und Altersklassenaufbau
- vereinbarte Versicherungssumme

Einzelne Bundesländer gewähren noch Beihilfen zu den Kosten der Waldbrandversicherung. Diese Förderung wird jedoch zunehmend auf die Bezuschussung von waldbrandvorbeugenden Maßnahmen und die direkte Beteiligung an der Beseitigung von Waldbrandschäden umgestellt, da sich die EU finanziell daran beteiligt. Nähere Einzelheiten hierüber sind bei den betreuenden Forstdienststellen (Forstämtern) zu erfahren.

Wald-Sturmversicherung

Auch bei Sturmschäden trifft es den Waldbesitzer doppelt: Immer häufiger sorgen große Sturmereignisse für einen Preissturz auf den Holzmärkten. Außerdem entsteht im Forstbetrieb ein Schaden durch die unplanmäßige Nutzung des teilweise unreifen Holzes. Beides kann mit Hilfe der pauschalen Entschädigungen finanziell besser abgedeckt werden.

Die Wald-Sturmversicherung bietet Versicherungsschutz für Schäden durch Sturm und Schneebruch. Versichert sind dabei die stehenden Waldbestände. Nach Eintritt eines Versicherungsfalles leistet die Versicherung eine Entschädigung für versicherte Waldbestände, die durch unmittelbare Einwirkung von Sturm oder Schneedruck zerstört oder beschädigt worden sind. Als Versicherungswert gilt die vereinbarte pauschale Versicherungssumme pro Hektar Sturmschadenfläche bzw. Festmeter Schadholz.

Die Höhe Ihres Versicherungsbeitrages wird bestimmt durch

- Risikolage
- Größe der zu versichernden Waldfläche
- Baumarten und Altersklassenaufbau
- Holzvorrat

- vereinbarte Versicherungssumme
- Flächenanteil labiler wechselfeuchter Standorte
- Flächenanteil der West- und Süd-West-Expositionen

Waldbesitzer-Haftpflichtversicherung

Wenn z. B. bei Forstarbeiten oder auf Waldwegen etwas passiert, muss der Waldbesitzer mit Schadenersatzansprüchen rechnen. Beispielsweise könnten Ersatzansprüche aus einer Verletzung der Verkehrssicherungspflicht geltend gemacht werden. Oder es ergeben sich Haftpflichtansprüche aufgrund des Einsatzes von nicht zulassungs- und nicht versicherungspflichtigen Arbeitsmaschinen, Anhängern oder sonstigen Geräten. Hier bietet die Haftpflichtversicherung für private Waldbesitzer und forstliche Zusammenschlüsse (z. B. Forstbetriebsgemeinschaften oder forstwirtschaftliche Vereinigungen) entsprechenden Schutz: mit Leistungen im Schadenfall – oder mit der Abwehr unberechtigter Ansprüche.

Die Waldbesitzer-Haftpflichtversicherung bietet Versicherungsschutz **für Personen- und sonstige Schäden** (Sach- und Vermögensschäden). Der Versicherungsbeitrag richtet sich nach der Größe Ihrer forstlichen Betriebsfläche und den vereinbarten Versicherungssummen.

Fällen Sie jetzt weitreichende Entscheidungen

Für Ihre Wünsche und Fragen zu Risiken und zum Schutz durch Waldversicherungen stehen wir jederzeit zur Verfügung. Wenn Sie sofort ein individuelles Angebot wünschen, senden Sie uns bitte den nebenstehenden Fragebogen zur Waldaufbaustruktur ausgefüllt zurück.

Auf kürzestem Weg zu mehr Sicherheit:

Tel. 02 21 / 1 48 - 3 51 00
Fax 02 21 / 1 48 - 4 43 51 00
www.vsdw.de



Fragebogen zur Waldversicherung - Einzelwaldbesitzer

Der Wald in einem Forstbetrieb stellt zum einen die Ware (in Form des geernteten Holzes) und zum anderen das wichtigste Produktionsmittel zur Produktion des Holzes dar. Ein Großschaden durch Feuer oder Sturm würde dieses Produktionsmittel für Jahrzehnte (Umtriebszeit) eliminieren und damit die Nachhaltigkeit der Produktion im betroffenen Forstbetrieb gefährden. Auch ist das Haftungsrisiko der Forstwirtschaft wegen der Vielfalt der Tätigkeiten und der Verkehrssicherungspflicht des Waldbesitzers besonders hoch.

Name:					
Vorname:					
Straße:					
PLZ/Ort:					
Risikolage (PLZ/Ort):	Waldaufbaustruktur				
	Baumart	Eiche,Bu,Edell.	Birke,Erle,Pa	Fichte,Ta,Dgl.	Kiefer,Lä
	Altersklasse	Hektar	Hektar	Hektar	Hektar
	01-20				
	21-40				
	über 40				
	Gesamtwaldfläche (Holzbodenfläche):				

Gewünscht wird ein Angebot zur:

WALDBRANDVERSICHERUNG

Als Ausgleich des Sachschadens am durch Feuer vernichteten Bestand wird die vereinbarte Versicherungssumme gezahlt. Die Versicherungssumme wird nach den anerkannten Grundsätzen der Waldwertrechnung hergeleitet und orientiert sich an dem zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses aktuellen Bestandeswert. Zusätzlich werden ggf. Entschädigungen aus den vereinbarten Nebenrisiken: Abräumungskosten, Feuerlöschkosten usw., fällig.

Vorschäden: ja * nein

* bitte auf separatem Blatt erläutern (Schadenzeitpunkt, -ursache, -höhe)

WALD-STURMVERSICHERUNG (kann nur in Verbindung mit der Waldbrand- oder Waldbesitzerhaftpflichtversicherung vereinbart werden)

Den Entschädigungswert stellt in der Wald-Sturmversicherung die vereinbarte pauschale Versicherungssumme pro Festmeter Schadholz oder alternativ die vereinbarte pauschale Versicherungssumme pro Hektar Schadenfläche dar. Da der Versicherungsschutz den Sturm-Großschaden ausgleichen soll, sind Schäden bis zu den vertraglich festgelegten Summengrenzen je Schadenereignis als Selbstbehalt aus der Versicherung ausgeschlossen.

Risikocheck (für die Risikoeinschätzung in der Wald-Sturmversicherung sind zusätzlich folgende Fragen zu beantworten)

• Der durchschnittliche Holzvorrat des Forstbetriebes je Hektar beträgt		Efm o.R.*
	<input type="checkbox"/>	weniger als 10 %
• Der Flächenanteil wechselfeuchter Standorte an der Gesamt-Forstbetriebsfläche beträgt:	<input type="checkbox"/>	zwischen 10 und 25 %
	<input type="checkbox"/>	mehr als 25 %
• Der Flächenanteil der Waldbestände mit Südwest- und Westexposition an der Gesamt-Forstbetriebsfläche beträgt:	<input type="checkbox"/>	weniger als 10 %
	<input type="checkbox"/>	zwischen 10 und 25 %
	<input type="checkbox"/>	mehr als 25 %
• Der Sturmschadenverlauf der letzten fünf Forstwirtschaftsjahre (nach § 34 b Abs. 2 EstG gemeldete und anschließend von der Finanzbehörde bestätigte Sturm-Schadholzmengen bzw. entsprechende Erklärung des Waldbesitzers).	20__	Efm o.R. *
	20__	Efm o.R. *
	20__	Efm o.R. *
	20__	Efm o.R. *
	20__	Efm o.R. *
• Gesamt-Sturmschadenfläche der letzten zehn Forstwirtschaftsjahre		Hektar

* Erntefestmeter ohne Rinde

HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Versicherungsumfang: (ggf. überschreiben) 3 Mio. EUR für Personen- und sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden)

Vorversicherer: _____ Vorschäden: ja * nein

Wurden die forstlichen Betriebsflächen in der Vergangenheit industriell oder militärisch genutzt? ja nein

Gibt es Hinweise / Erkenntnisse zu Altlasten bzw. schädlichen Bodenverunreinigungen? ja nein

Wird zusätzlich ein Angebot zur Umweltschadensversicherung gewünscht? ja nein

* bitte auf separatem Blatt erläutern (Schadenzeitpunkt, -ursache, -höhe)

Die deklarierten Daten entsprechen den betrieblichen Gegebenheiten.

Ort/Datum

Name



Versicherungsstelle Deutscher Wald in Partnerschaft mit AXA Versicherung AG · 51171 Köln
forst@vsdw.de · www.vsdw.de